

## Installation des Programms TeamSpeak3 unter Linux Ubuntu 16.04 (2020-03-28)

<https://www.teamspeak.com/de/downloads/>  
<https://www.teamspeak.com/de/more/media-pack/>  
<https://wiki.ubuntuusers.de/Terminal/>  
<https://wiki.ubuntuusers.de/32-Bit-Architektur/#64-bit-Unterstuetzung-pruefen>  
[https://wiki.ubuntuusers.de/TeamSpeak\\_3/](https://wiki.ubuntuusers.de/TeamSpeak_3/)  
[https://wiki.ubuntuusers.de/Programme\\_starten/](https://wiki.ubuntuusers.de/Programme_starten/)  
<https://wiki.ubuntuusers.de/.desktop-Dateien/>  
<https://wiki.ubuntuusers.de/Rechte/#Datei-ausfuehrbar-machen>

### 1. Systeminformationen ermitteln (Terminal)

Als Erstes sollte überprüft werden, ob der Prozessor des Computers 64 bit unterstützt oder nur 32 bit. Wenn im Terminal gleich zu Beginn "64-bit" oder "64-bit" neben "32-bit" gelistet wird, dann bietet der Prozessor auch eine 64-Bit-Unterstützung an.

#### **lscpu**

### 2. Download Linux Client: 64-Bit or 32-Bit (Browser)

Die Installationsdatei in den Standard-Zielordner "Downloads" herunterladen.

### 3. Heruntergeladene Datei zur Installation ausführbar machen (Terminal)

Die "ARCHITEKTUR-VERSION" im Zielordner "Downloads" ablesen.

```
cd ~/Downloads
```

```
chmod u+x TeamSpeak3-Client-linux_ARCHITEKTUR-VERSION.run
```

### 4. Installationsassistenten starten (Terminal)

```
./TeamSpeak3-Client-linux_ARCHITEKTUR-VERSION.run
```

5. Return-Taste drücken, um den Lizenztext anzuzeigen

6. Pfeil-Tasten und/oder Bild-Pfeil-Tasten drücken, um nach unten zu blättern

7. Q-Taste drücken, um den Lizenztext zu beenden

8. Prompt: "Please type y to accept, n otherwise"

9. "y" drücken, um zu bejahen ("n" drücken, um zu verneinen)

10. Return-Taste drücken, um die Eingabe zu bestätigen

**11.** TeamSpeak wird entpackt und im gleichen Verzeichnis installiert, in dem sich die Datei zur Installation befindet, namentlich "Downloads". Dabei wird der Ordner "**TeamSpeak3-Client-linux\_ARCHITEKTUR**" angelegt, in dem sich das Programm von nun an befindet. Dieser Programm-Ordner kann später beliebig umbenannt und verschoben werden. TeamSpeak steht aber nur der zurzeit den Computer nutzenden Person zur Verfügung, genauer gesagt, der zurzeit angemeldeten, folglich nicht jeder Person, die den Computer sonst noch nutzen kann.

**12.** Programm erstmals starten (Terminal)

Wenn sich der Programm-Ordner noch im bisherigen Verzeichnis "Downloads" befindet, dann bleibt der Pfadname unverändert. Wenn der Programm-Ordner schon umbenannt oder verschoben wurde, dann ändert sich der Pfadname entsprechend der vorgenommenen Änderung.

**`./TeamSpeak3-Client-linux_ARCHITEKTUR/ts3client_runscript.sh`**

Im Programm-Ordner befindet sich die Datei "**ts3client\_runscript.sh**", mit der TeamSpeak gestartet werden kann. TeamSpeak ist somit installiert und anwendungsbereit. Allerdings kann das Programm bisher nur in der oben beschriebenen oder einer ähnlichen Weise gestartet werden. Optional kann auch ein Programm-Starter angelegt werden, denn der mitgelieferte befindet sich zwar im richtigen Verzeichnis, funktioniert aber nicht. Das liegt vermutlich daran, dass das Programm nicht im dafür vorgesehenen Verzeichnis installiert wurde. Aber soviel autonome Flexibilität sollte schlicht gestattet sein.

**13.** Programm-Starter erstellen (Editor)

Dazu wird mit einem einfachen Texteditor eine Textdatei unter dem Dateinamen "teamspeak3-client.txt" abgespeichert. Die Datei sollte diesen oder einen analogen Inhalt haben:

```
[Desktop Entry]
Name=Teamspeak 3 Client
GenericName=Teamspeak
Comment=Speak with friends
Comment[de]=Spreche mit Freunden
Exec=/home/BENUTZERNAME/PFAD ZU TEAMSPEAK/ts3client_runscript.sh
Terminal=false
X-MultipleArgs=false
Type=Application
Icon=/home/BENUTZERNAME/PFAD ZU TEAMSPEAK/ICON.png
Categories=Network;
StartupWMClass=TeamSpeak 3
StartupNotify=true
```

Der Inhalt der Datei sollte überprüft und diese als "teamspeak3-client.txt" nochmals gespeichert werden, zur Sicherung. Die Optionen "Exec" und "Icon" müssen den richtigen Pfad zu den Dateien "**ts3client\_runscript.sh**" und "**ICON.png**" im Programm-Ordner aufweisen. Die Pfadnamen müssen folglich unbedingt angepasst werden.

Für das Programm-Starter-Symbol kann vermutlich nur dann eines der TeamSpeak-Logos genutzt werden, wenn dabei auch die Vorgaben des Unternehmens Beachtung finden. Das Logo ist Eigentum des Unternehmens! Auf dessen Website können die Logos betrachtet und die Vorgaben nachgelesen werden.

Die Icon-Datei kann jede Benennung haben, "**ICON.png**" ist selbstredend nur ein Platzhalter zur Beschreibung.

#### **14. Programm-Starter speichern (Dateimanager)**

Wenn sich die Icon-Datei am richtigen Ort befindet und der Inhalt der Textdatei angepasst und überprüft ist, dann wird diese als Programm-Starter-Datei unter dem Dateinamen "**teamspeak3-client.desktop**" gespeichert. Der vollständige Pfadname lautet dazu:

**`/home/BENUTZERNAME/.local/share/applications/teamspeak3-client.desktop`**

Hierfür sollte "Verborgene Dateien und Sicherheitskopien anzeigen" aktiviert sein, was in den "Einstellungen" des Dateimanagers unter den "Ansichten" vorgenommen werden kann. Der von TeamSpeak mitgelieferte Programm-Starter kann aus dem oben genannten Verzeichnis entfernt werden.

#### **15. Programm-Starter ausführbar machen (Dateimanager)**

Es ist möglich, dass der Programm-Starter "**teamspeak3-client.desktop**" vor der Verwendung noch ausführbar gemacht werden muss. Wenn dieser im oben genannten Verzeichnis (vollständiger Pfadname) durch einmaliges oder doppeltes Anklicken nicht ausgeführt und stattdessen eine Fehlermeldung ausgegeben wird, dann sollten die Zugriffsrechte auf die Datei geändert werden. Das ist im Dateimanager sehr einfach zu erledigen: Dazu muss nur das Kontext-Menü der Datei "**teamspeak3-client.desktop**" aufgerufen werden, mittels der rechten Maustaste, und zuerst die "Eigenschaften", dann die "Zugriffsrechte", dann das "Ausführen" gefunden werden. Hier muss die "Datei als Programm ausführen" aktiviert werden. Danach sollte auch das selbst gebaute oder beschaffte Icon erstmals erscheinen.

#### **16. Programm-Starter verwenden**

Der Programm-Starter kann nun beispielsweise per Drag-and-drop dem Launcher auf dem Schreibtisch hinzugefügt werden, sodass TeamSpeak bequem von dort aus gestartet werden kann.

### **13. Programm deinstallieren**

Dazu muss TeamSpeak zuerst beendet und danach der Programm-Ordner sowie der Programm-Starter gelöscht werden.

... Ehrlichkeit, Aufgeschlossenheit und Bereitschaft ...

... Axel ...